

Kapitalflussrechnung

in Mio. €	01.01.- 30.06.2021	01.01.- 30.06.2020
Konzernergebnis	1.308	372
Im Konzernergebnis enthaltene zahlungsunwirksame Posten	-406	732
Zwischensumme	902	1.104
Zahlungswirksame Veränderungen der Vermögenswerte und Schulden aus der operativen Geschäftstätigkeit		
Forderungen an Kreditinstitute und Kunden	-935	-12.214
Andere Aktiva und Passiva aus der operativen Geschäftstätigkeit	1.060	3.087
Positive und negative Marktwerte aus Sicherungsinstrumenten	276	-1.453
Handelsaktiva und -passiva	-4.594	4.993
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Kunden	29.278	39.005
Verbriefte Verbindlichkeiten	5.905	-6.358
Zinszahlungen, Dividenden und Einzahlungen aus Operating-Leasingverhältnissen (Netto-Cashflow)	1.484	1.878
Ertragsteuerzahlungen	-310	-203
Cashflow aus der operativen Geschäftstätigkeit	33.066	29.839
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.251	-6.378
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.321	-242

in Mio. €	01.01.- 30.06.2021	01.01.- 30.06.2020
Zahlungsmittelbestand zum 01.01.	68.354	52.545
Cashflow aus der operativen Geschäftstätigkeit	33.066	29.839
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.251	-6.378
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.321	-242
Zahlungsmittelbestand zum 30.06.	97.848	75.764

Die Kapitalflussrechnung stellt die Veränderungen des Zahlungsmittelbestands im Berichtszeitraum dar. Der Zahlungsmittelbestand entspricht der Barreserve, die sich aus dem Kassenbestand und den Guthaben bei Zentralnotenbanken zusammensetzt. Die Barreserve enthält keine Finanzinvestitionen, deren Restlaufzeiten zum Erwerbszeitpunkt mehr als 3 Monate betragen. Veränderungen des Zahlungsmittelbestands werden der operativen Geschäftstätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit zugeordnet.

Im ersten Halbjahr 2021 betragen die im Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit enthaltenen Auszahlungen von Leasingnehmern zur Tilgung von Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen 52 Mio. € (1. Halbjahr 2020: 41 Mio. €).